

Glen Curtis
Muskauer Str. 12A
10997 Berlin



Berlin 1.06.2001

Hiermit bestätige ich, daß Glen Curtis in zwei Inszenierungen von Katharina Thalbach mitgewirkt hat:

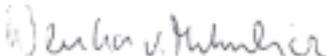
1.) DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN - Deutsche Oper Berlin, Premiere 30.06.2000

Glen Curtis war als Tänzer engagiert und hat ausgezeichnete Arbeit geleistet. Neben den Sängern und Sängerinnen waren die Tänzer ein wichtiger Bestandteil der Inszenierung, da die tänzerischen Szenen von großer Bedeutung waren. Über die in dem Libretto eingezeichneten Balletteinlagen hinaus, waren Katharina Thalbach die Tänzer- Tiere sehr wichtig und sie hat sie immer wieder in Szene gesetzt. Dabei spielte der Käfer von Glen, zusammen mit der Choreographin Darie Cardyn entwickelt, eine große Rolle, da er sowohl auf als auch hinter der Bühne wichtige Impulse lieferte, künstlerisch anspruchsvolle Vorschläge machte und menschlich eine Vertrauensperson wurde.

2.) DIE MÖWE, Maxim- Gorki- Theater, Premiere 28.10.2000

Nach dieser sehr positiven Erfahrung engagierte Katharina Thalbach Glen Curtis als Choreographen für die Entwicklung der Szene „Menschen, Adler, Rebhühner....“ (Nina, 1.Akt) und als Trainer für die Schauspieler und Schauspielerinnen. Von diesem Training flossen Elemente in die Grundsituation des 2. Aktes ein und schließlich machte er sich so „unentbehrlich“, daß er auch in der Aufführung selbst mit auf der Bühne steht- als persönlicher Assistent der Arkadina. Auch mit den Schauspielern zeichnete ihn ein sehr sensibler und stets angemessener Umgang mit den jeweiligen Fähigkeiten aus.

Für alle weiteren Arbeiten wünsche ich Glen viel Erfolg und hoffe, daß er auch in Zukunft so positive und kreative Eindrücke hinterlassen kann wie bei unseren gemeinsamen Arbeiten!


Dramaturgin